

Historische Kommission für Hessen



Web: www.biko-marburg.de
Tel.: 06421/92 50 124
Fax: 06421/16 11 25
Mail: biko-marburg@web.de

Marburg, im Dezember 2012

115. Jahresbericht

Die 115. Mitgliederversammlung der Historischen Kommission für Hessen fand am 2. November 2012 im Hessischen Staatsarchiv Marburg, Landgrafensaal, statt und dauerte von 14.00 bis 14.50 Uhr.

Anwesend waren folgende Stifter, Patrone bzw. deren Vertreter und Wissenschaftliche Mitglieder:

Katarina Bechler, Hanauer Geschichtsverein/Stadt Hanau, Hanau (2003) – *Dr. Frank Bischoff*, Ltd. Archivdirektor, Düsseldorf (2003) – *Dr. Ursula Braasch-Schwersmann*, Professorin, Direktorin des Hessischen Landesamtes für geschichtliche Landeskunde, Marburg (1994) – *Elmar Brohl*, Städt. Baudirektor a.D., Marburg (2004) – *Dr. Eckart Conze*, Professor, Marburg (2004) – *Dr. Otfried Dascher*, Professor, Ltd. Staatsarchivdirektor a.D., Dortmund (1971) – *Dr. Reinhard Dietrich*, Ministerialrat, Frankfurt (1996) – *Dr. Cornelia Dörr*, Museumsdirektorin, Kassel (2008) – *Dr. Wilhelm Alfred Eckhardt*, Ltd. Archivdirektor a.D., Marburg (1962) – *Dr. Klaus Eiler*, Professor, Ltd. Archivdirektor, Wiesbaden (1996) – *Dr. h.c. Georg D. Falk*, Vors. Richter am OLG u. Hess. Staatsgerichtshof, Marburg (2011) – *Dr. Irmgard Fees*, Professorin, München (2006) – *Dr. Michael Fleck*, Oberstudienrat a.D., Bad Hersfeld (2007) – *Dr. Wolfgang Form*, Wiss. Mitarbeiter, Marburg (2004) – *Dr. Eckhart G. Franz*, Professor, Ltd. Archivdirektor a.D., Darmstadt (1965) – *Dr. Christoph Friedrich*, Professor, Marburg (2010) – *Dr. Werner Frotscher*, Professor, Marburg (2001) – *Dr. Eva-Marie Felschow*, Archivdirektorin, Gießen (1995) – *Dr. Friedrich-Wilhelm von und zu Gilsa*, Ministerialrat a.D., Neuental (2011) – *Dr. Holger Thomas Gräf*, Professor, Wissenschaftl. Oberrat, Grünberg (2000) – *Dr. Ewald Grothe*, Professor, Leiter des Archivs des Liberalismus, Gummersbach/Wuppertal (2001) – *Dr. Andreas Hedwig*, Ltd. Archivdirektor, Marburg (2001) – *Dr. Bernd Höbmann*, Kanzler der Philipps-Universität Marburg a.D., Marburg (1992) – *Dr. Thomas Heiler*, Leiter des Kulturamts der Stadt Fulda, Fulda (2004) – *Dr. Karl Heinemeyer*, Professor, Erfurt (1971) – *Dr. Günter Hollenberg*, Professor, Archivoberrat a.D., Mar-

burg (1986) – *Martin Hoppe*, Vorsitzender des Hanauer Geschichtsvereins, Hanau (2003) – *Dr. Ulrich Hussong*, Städt. Archivoberrat, Marburg (1988) – *Dr. Berthold Jäger*, Bibliotheksdirektor a.D., Fulda (1988) – *Dr. Alexander Jendorff*, Privatdozent, Studienrat, Gießen (2006) – *Dr. Christoph Kampmann*, Professor, Marburg (2004) – *Christine Kloessel M.A.*, Archivleiterin, Eichenzell (2010) – *Dr. Karl Kollmann*, Leiter des Kulturamts der Stadt Eschwege, Waldkappel (2002) – *Lothar Kreuzer*, Studienrat, Friedberg (2009) – *Dr. Dirk van Laak*, Professor, Gießen (2009) – *Dr. Hans-Peter Lachmann*, Archividirektor a.D., Marburg (1971) – *Dr. h.c. Margret Lemberg*, Oberstudienrätin a.D., Marburg (1993) – *Jochen Lengemann*, Landtagspräsident a.D., Staatsminister a.D., Kassel (1992) – *Dr. Volker Losemann*, Wiss. Oberrat a.D., Marburg (1984) – *Dr. Andreas Meyer*, Professor, Marburg (2011) – *Dr. Uta Löwenstein*, Archividirektorin a.D., Marburg (1981) – *Dr. Eckhard Meise*, Oberstudienrat a.D., Hanau (1977) – *Dr. Karl Murk*, Archivoberrat, Marburg (2001) – *Dieter Pelda*, Archivamtsrat a.D., Kirchhain (1999) – *Dr. Susanne Rappe-Weber*, Wiss. Archivarin, Eschwege (2006) – *Dr. Christine Reinle*, Professorin, Gießen (2005) – *Dr. Monika Renner*, Professorin, Akad. Oberrätin a.D., Marburg (1993) – *Dorothee Riehmeier*, Kulturamtsleiterin der Stadt Kassel, Kassel – *Dr. Ulrich Ritzgerfeld*, Professor, Wiss. Rat, Marburg (2003) – *Dr. Francesco Roberg*, Archivrat, Marburg (2010) – *Dr. Irmtraut Sabmland*, Professorin, Marburg (2008) – *Dr. Katharina Schaal*, Archivoberrätin, Marburg (2001) – *Klaus Schäfer*, Pfarrer i.R., Marburg (1999) – *Dr. Winfried Schich*, Professor, Berlin (1999) – *Dr. Theo Schiller*, Professor, Marburg (1999) – *Dr. Hans Schneider*, Professor, Marburg (1992) – *Dr. Aloys Schwersmann*, Archivoberrat, Marburg (1997) – *Dr. Winfried Speitkamp*, Professor, Kassel (1988) – *Dr. Wolfhard Vahl*, Archivoberrat, Marburg (1997) – *Dr. Christina Vanja*, Professorin, Leiterin des Bereichs Archiv, Gedenkstätten und Historische Sammlungen beim Landeswohlfahrtsverband Hessen, Kassel (2001) – *Karl-Hermann Wegner*, Museumsdirektor a.D., Kassel (1986) – *Dr. Dieter Wolf*, Archiv- und Museumsleiter, Butzbach (2006) – *Hans Wolf*, Studiendirektor a.D., Friedberg i.H. (1993) – *Dr. Dieter Wunder*, Oberstudiendirektor a.D., Bad Nauheim (2011)

Der Vorsitzende eröffnete die 115. Jahresversammlung und begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste. Er gab die Namen der Mitglieder bekannt, die sich entschuldigt hatten, und stellte die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung nach § 8b (frist- und formgerechte Einladung) und § 8e (Mindestzahl von 30 anwesenden Mitgliedern) der Satzung fest. Änderungsanträge für die Tagesordnung waren nicht eingegangen.

1. Veränderungen bei den Mitgliedern seit der 114. Jahresversammlung

In den Reihen der Mitglieder waren folgende Todesfälle zu beklagen, denen die Versammlung in Ehren gedachte: *Dr. Gottfried Kiesow*, Präsident des Hessischen Landesamtes für Denkmalpflege und Vorsitzender des Kuratoriums der

Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Wiesbaden (WM 1974), verstarb am 7. November 2011 im Alter von 80 Jahren; der frühere Vorsitzende der seit 1963 zu den Patronen der Historischen Kommission zählenden Dörnberg'schen Stiftung Burg Herzberg, Breitenbach am Herzberg, *Hans-Eppo Freiherr von Dörnberg*, verstarb am 24. Mai 2012 im Alter von 91 Jahren; *Dr. Jürgen Wittstock*, Direktor des Marburger Universitätsmuseums (WM 2002), verstarb am 20. Oktober 2012 im Alter von 68 Jahren.

Herr *Dr. Ulrich Ritzerfeld* wurde von der Justus-Liebig-Universität im Frühjahr 2012 zum Honorarprofessor ernannt.

2. Jahresbericht des Vorsitzenden, Rechnungsbericht des Schatzmeisters, Entlastung des Vorstands für das Rechnungsjahr 2011

Jahresbericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtete über Aktivitäten des zurückliegenden Jahres: Die erste Sitzung des Gesamtvorstandes fand am 16. Januar 2012 statt und beinhaltete die Nachlese der Hauptausschuss- und 114. Jahresmitgliederversammlung 2011; die folgende am 10. September 2012 widmete sich der Vorbereitung der Hauptausschusssitzung sowie der 115. Jahresmitgliederversammlung. Die laufenden Geschäfte führte der engere Vorstand. Der Vorsitzende dankte dem Schatzmeister, Herrn *Dr. Hussong*, sowie dem Schriftführer, Herrn *Prof. Gräf*, für die vertrauensvolle und reibungslose Zusammenarbeit.

Der 114. Jahresbericht wurde im Dezember vergangenen Jahres versandt; der Vorsitzende verfasste den Jahresbericht für das Jahrbuch für hessische Landesgeschichte, er bestritt in Verbindung mit dem Staatsarchiv und dem Marburger Geschichtsverein am 18. Januar 2011 den Neujahrsempfang im Staatsarchiv Marburg und nahm am 26. April 2012 an der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Historischen Kommissionen in Hessen teil. Am 16. Mai und am 5. Dezember 2012 tagte die Kommission für das Projekt „Politische und parlamentarische Geschichte des Landes Hessen“ beim Hessischen Landtag; im Jahr 2012 spielte in diesem Zusammenhang die Koordination der Arbeitsgruppe „NS-Vergangenheit ehemaliger Landtagsabgeordneter in Hessen“ eine vergleichsweise große Rolle; sie initiierte und betreute eine „Vorstudie“ und konzipierte eine Tagung; weitere Mitglieder der Historischen Kommission für Hessen in der Arbeitsgruppe sind die Herren *Professoren Conze, van Laak* und *Eiler* sowie Herr *PD Dr. Mühlhausen*, Heidelberg.

Der Vorsitzende versandte 19 Informationsmails über Veranstaltungen oder neu erschienene Bücher. Er bat Mitglieder, ihre Mail-Adressen bei der Historischen Kommission zu hinterlegen, sofern sie von diesem Informationsangebot profitieren möchten.

Die Buchproduktion belief sich auf zwei Bände der Reihe Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen (VHKH; ein weiterer steht unmittelbar vor dem Druck, zwei weitere vor dem Abschluss) sowie fünf Bände der Reihe Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte (QuF; ein weiterer steht unmittelbar vor dem Abschluss); im Rahmen des Repertorienfonds wurden vier Bücher gedruckt (näheres unter TOP 3).

Die Buchproduktion konnte das Niveau des Vorjahrs nicht ganz halten, die Einnahmeseite blieb hingegen stabil. Als Besonderheit war zu vermelden, dass die Erstauflage des „Gedenkbuches“ *Wolfgang Form, Theo Schiller und Karin Brandes* (Hg.): Die Verfolgten der politischen NS-Strafjustiz in Hessen, nach der öffentlichen Präsentation sowie den Aktivitäten um eine Ausstellung zum Thema NS-Justiz in Hessen, das heißt, nach gerade einem halben Jahr bereits so gut wie vergriffen war und nachgedruckt werden musste. Auch andere Bände erfreuen sich einer unerwartet regen Nachfrage und werden wahrscheinlich nachgedruckt werden müssen, da sie nur noch in einer Anzahl von deutlich unter hundert Exemplaren verfügbar sind. Dies betrifft den Band *Hävernicks*, Das ältere Münzwesen der Wetterau, hg. von *Niklot Klüßendorf* (VHKH 18,1) sowie die Handbuchbände 1 und 2 neue Reihenzählung „Bevölkerung, Wirtschaft und Staat in Hessen 1806-1945“ und „Bildung, Kunst und Kultur in Hessen 1806-1945“, beide hg. von *Winfried Speitkamp* (VHKH 63,1 und 63,2). Unerwartet war darüber hinaus der gute Absatz zweier weiterer Bände: „Adelsherrschaft im Werraraum. Das Gericht Boyneburg“ von *Thomas Diehl* (QuF 159) sowie „Rotenburg an der Fulda (1170) 1248-1574. Quellen zur Geschichte“ von *Uta Löwenstein* (VHKH 73); die beiden letzteren Bände sind fast abverkauft, sollen jedoch nicht mehr nachgedruckt werden, sondern per pdf-Datei zur Verfügung gestellt werden.

Die geltenden Rabattierungsregeln für die Druckwerke der Reihen VHKH und QuF haben sich bewährt: Mitglieder der Historischen Kommission profitieren von einem Rabatt in Höhe von 30%, gegenüber dem Buchhandel sowie den mit der Historischen Kommission verbundenen Vereinen wird für den Weiterverkauf ein Rabatt von 25% gewährt.

Der Vorsitzende dankte Frau *Hoffmann* und Herrn *Langer* sowie Frau *Sabl* für die tatkräftige Unterstützung im Rahmen der Verlagstätigkeit und Verwaltungsgeschäfte der Kommission.

Ferner wurden fünf Online-Projekte betrieben bzw. unterstützt (näheres dazu unter TOP 3).

Der Vorstand bemühte sich wie in den Jahren zuvor um eine verbesserte und wahrnehmbare Bewerbung der Bücher und Projekte, was den guten Buchverkauf in Teilen erklären mag. Dies betraf insbesondere die konsequente Platzierung von Rezensionen in Zeitschriften und Internet-Foren. Daneben wurden aber auch wieder zahlreiche Präsentationen und Vorträge initiiert, bei denen die Bücher der Historischen Kommission vorgestellt wurden.

Das mit dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde betriebene und maßgeblich von Frau *Toson* bearbeitete Online-Projekt der Regesten der Grafen von Ziegenhain und Nidda wurde am 29. November 2011 in Ziegenhain und am 24. April 2012 in Nidda vorgestellt. Frau *Margret Lemberg* informierte über ihr Werk zu den Flügelaltären in der Marburger Elisabethkirche, stets mit Bildern unterlegt, am 16. November 2011 im Rahmen einer Pressekonferenz, am 24. November 2011 vor dem Geschichtsverein Marburg und am 15. Dezember 2011 nach einem Grußwort von Bischof Dr. *Martin Hein* in der Elisabethkirche Marburg. Frau *Toson* stellte ihr Buch zu den Mittelalterlichen Hospitälern am 16. Februar 2012 vor dem Geschichtsverein Marburg vor und am 20. Mai 2012 in einer Veranstaltung der Stadt Homberg/Efze. Der von Frau *Sabmland* und Frau *Grundmann* herausgegebene Tagungsband über die Medizingeschichte Marburgs wurde im Rahmen einer Pressekonferenz am 8. Dezember 2011 vorgestellt. Die umfangreiche Edition der mittelalterlichen Butzbacher Stadtrechnungen von Herrn *Bachmann* wurde am 27. März 2012 im Museum Butzbach öffentlich präsentiert. Einen Tag später, am 28. März 2012, präsentierte das Hessische Landesamt für geschichtliche Landeskunde unter großem Publikumszuspruch das Modul Hetrina/Hanauer Soldaten der Datenbank LAGIS im Staatsarchiv Marburg, das die Herren *Gräf* und *Aumann* betreuen. Am 6. Juni 2012 unterstützte Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst *Kühne-Hörmann* die Vorstellung der maßgeblich von Herrn *Winkel* bearbeiteten Repertorienbände zum Nachlass der Familie Schenck zu Schweinsberg im Ritterschaftlichen Stift Kaufungen. In den Medien gut wahrgenommen wurde die von Staatsminister der Justiz *Hahn* unterstützte Präsentation des Gedenkbuchs der Verfolgten der politischen NS-Justiz der Herausgeber/in *Schiller, Form, Brandes* am 28. August 2012 im Hessischen Justizministerium. Der Verein für hessische Geschichte und Landeskunde Kassel war Partner bei der Präsentation des Bandes von Herrn *Burmeister* über die Annexion Kurhessens durch Preußen. Am 11. Oktober 2012 schließlich stellte Herr *Franz* das von ihm herausgegebene Biographische Lexikon Haus Hessen im Marburger Staatsarchiv vor. Auf dem Tag der Archive, der im Staatsarchiv Marburg zusammen mit den anderen Marburger Archiven begangen wird, präsentierte die Historische Kommission ihre Druckwerke mit einem Büchertisch.

Ankündigen konnte der Vorsitzende die von der Universitätsbuchhandlung Elwert in Marburg organisierte Veranstaltung „Marburg im Buch“ am 8. November 2012, auf der die Historische Kommission als „Verlag“ und einzelne Kommissions-Autoren vertreten waren. Frau *Lemberg* stellte ihr Buch über die Grablegen des hessischen Fürstenhauses am 14. November 2012 in Gießen in einer Vortragsveranstaltung des Oberhessischen Geschichtsvereins vor.

Schließlich war die Historische Kommission Mitveranstalterin der Tagung „Von Pippin bis Napoleon – Fulda und seine Urkunden“ am 22.-23. März 2012 in Fulda, die zusammen mit der Stadt Fulda bzw. dem dortigen Stadtar-

chiv, der Theologischen Fakultät des Bistums Fulda sowie dem Staatsarchiv Marburg veranstaltet wurde; der Tagungsband wird in den Fuldaer Studien erscheinen. Zwei weitere Tagungsprojekte, bei der die Historische Kommission mitwirkt, kündigte der Vorsitzende an: Am 7. und 8. März 2013 findet die in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für geschichtliche Landeskunde konzipierte internationale Tagung in Hanau-Wilhelmsbad zum Thema „Die ‚Hessians‘ im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg“ statt und am 14. und 15. März 2013 im Hessischen Landtag eine Tagung zu dem zeitgeschichtlichen Thema „NS-Vergangenheit ehemaliger hessischer Landtagsabgeordneter“.

Rechnungsbericht des Schatzmeisters

Die Erstellung der Jahresrechnung erfolgte auch in diesem Jahr aufgrund der zuverlässigen und übersichtlichen Buchführung durch Frau *Hoffmann*. Der Schatzmeister der Historischen Kommission erläuterte anhand der allen anwesenden Mitgliedern per Kopie zugänglich gemachten Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben die Finanzlage der Historischen Kommission für das Rechnungsjahr 2011. Der Bestand zum 31. Dezember 2010 von 101.824 Euro betrug zum 31. Dezember des Folgejahres 102.497 Euro; die Einnahmen summierten sich auf insgesamt 72.752 Euro, darunter der Landeszuschuss in Höhe von 31.600 Euro und 30.788 Euro Einnahmen aus dem Verkauf von Druckwerken; die Ausgaben beliefen sich auf 72.079 Euro, darunter 57.121 Euro für die wissenschaftlichen Unternehmungen und 19.318 Euro für Personalkosten.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2011 durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Marburg ergab als Ergebnis für alle drei Konten der Historischen Kommission (Kommission, Repertorienfonds, Jahrbuch für Landesgeschichte): „Der Entlastung stehen keine Bedenken entgegen.“

Entlastung des Vorstands

Auf Antrag von Herrn Prof. *Hollenberg* entlastete die Mitgliederversammlung nach Kenntnisnahme der beiden Berichte den Vorstand einstimmig (bei Enthaltungen der anwesenden Vorstandsmitglieder). Der Vorsitzende dankte den anwesenden Mitgliedern für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen.

3. Bericht über den Stand der wissenschaftlichen Unternehmungen

(Stand 2. November 2012)

I. Druckwerke der Kommission

Seit der 114. Jahresversammlung sind erschienen:

Wolfgang Form, Theo Schiller und Karin Brandes (Hg.): Die Verfolgten der politischen NS-Strafjustiz in Hessen. Ein Gedenkbuch. XLVIII/440 Seiten, 2 Abb. Marburg 2012 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 65,3).

ISBN 978-3-942225-14-4

geb. € 49,00

„Aus Liebe, zur Sicherheit und zur Ehre des Klosters“. *Walter Heinemeyer*. Urkundenfälschungen und frühe Geschichte hessischer und thüringischer Klöster. Hg. v. *Hans-Peter Lachmann*. XV/495 Seiten, 52 Abb. Marburg 2012 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 77).

ISBN 978-3-942225-15-1

geb. € 49,00

Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte

Bodo Bachmann (Bearb.): Die Butzbacher Stadtrechnungen im Spätmittelalter 1371–1419. Bd. I Kommentar und Index. XIV/406 Seiten, 71 z.T. farb. Abb. Bd. II Edition. VII/758 Seiten. Darmstadt und Marburg 2011 (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 160).

Bd. I: ISBN 978-3-88443-315-7

geb. € 36,00

Bd. II: ISBN 978-3-88443-315-7

geb. € 59,00

Irmtraut Sabmland, Kornelia Grundmann (Hg.): Perspektiven der Medizingeschichte Marburgs. Neue Studien und Kontexte. 189 Seiten, 43 Abb. Darmstadt und Marburg 2011 (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 162).

ISBN 978-3-88443-317-1

geb. € 28,00

Arne Burmeister: Annexion, politische Integration und regionale Nationsbildung. Preußens „neu erworbene Provinzen“: Kurhessen in der Reichsgründungszeit (1866-1881). 639 Seiten. Darmstadt und Marburg 2012 (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 163).

ISBN 978-3-88443-318-8

geb. € 48,00

Bettina Toson: Mittelalterliche Klöster in Hessen zwischen Schwalm, Eder und Fulda. 196 Seiten, 39 s/w Abb., Darmstadt und Marburg 2011 (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 164).

ISBN 978-3-88443-319-5

geb. € 28,00

Nicolás Brochhagen: Die landesherrliche Visitation in Grebenstein 1668. Eine Fallstudie zur Herrschaftsvermittlung durch Visitationsverfahren in der Land-

grafschaft Hessen-Kassel. 125 Seiten, 7 Abb. Marburg 2012 (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 165).
ISBN 978-3-88443-320-1 geb. € 18,00

Repertorienfonds

Andreas Hedwig (Hg.), Sebastian Zwies (Bearb.): Urkunden 75 Reichsabtei Fulda, Stiftisches Archiv. Orts und Personenindex. 256 S., 13 farb. Abb. (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg).
ISBN 978-3-88964-206-6 geb. € 36,00

Harald Winkel: Geschichte der Schencken zu Schweinsberg. Eine Einführung. VIII/176 S., 65 farb. Abb. (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg).
ISBN 978-3-88964-209-7 geb. € 25,00

Harald Winkel (Bearb.): Urkunden 134 Schenck zu Schweinsberg. Samtarchiv. XVI/299 S. (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg).
ISBN 978-3-88964-207-3 geb. € 25,00

Steffen Arndt u.a. (Bearb.): Bestand 340 Schenck zu Schweinsberg. Akten und Amtsbücher. XIX/788 S. (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg).
ISBN 978-3-88964-208-0 geb. € 40,00
(alle drei Bände zum Samtarchiv Schenck zu Schweinsberg im Schuber: € 85,00)

Als Publikation der Hessischen Historischen Kommission Darmstadt ist erschienen:

Hessisches Biografisches Lexikon

Eckhart G. Franz (Hg.): Haus Hessen. Biografisches Lexikon. 517 Seiten, 346 zumeist farb. Abb. Darmstadt 2012 (Arbeiten der Hessischen Historischen Kommission, NF 34).
ISBN 978-3-888443-411-6 geb. € 56,00

In Vorbereitung für den Druck befinden sich:

Niklot Klüßendorf: Kleine Münz- und Geldgeschichte von Hessen im Mittelalter und Neuzeit, 184 Seiten, 78 Abb. 2012 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 18,2).
ISBN 978-3-942225-16-8 geb. € 20,00
Die Auslieferung wird Anfang Dezember 2012 erwartet.

Wilhelm Dilich: Synopsis descriptionis totius Hassiae. Gesamtbeschreibung von ganz Hessen. Hg. von *Monika Rener* und *Klaus Lange*, mit einer Einleitung von *Holger Th. Gräf*. XLII Seiten Einleitung, 78 Seiten Faksimile, 109 Seiten Edition/Übersetzung und Index (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 78).

ISBN 978-3-942225-19-9

geb. € 44,00

Die Auslieferung wird zur Jahreswende 2012/2013 erwartet.

Wilhelm A. Eckhardt: Das Frankfurter Stadtrechtsbuch von 1493. XLII S. Einleitung, 169 Seiten Edition, Indices (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 78). Die Fertigstellung erfolgt Anfang 2013.

Otfried Krafft (Bearb.): Johannes Nuhn, Die ‚Wallensteiner Chronik‘. Mit Auszügen aus seiner ‚Chronologia‘. 175 Seiten Einleitung und Edition, Indices (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 46,13). Die Fertigstellung erfolgt Anfang 2013.

Quellen zur Verwaltungsgeschichte hessischer Territorien

Klaus Schäfer (Bearb.): Die Amöneburger Kellereirechnungen, ca. 360 S., s/w Abb. (VHKH 17,4). Der Satz der Edition ist abgeschlossen.

Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte

Jochen Ebert: Domänengüter im Fürstenstaat. Die Landgüter der Landgrafen und Kurfürsten von Hessen (16.-19.Jh.), ca. 500 Seiten, Bilder und Grafiken. Die Drucklegung ist für 2012 vorgesehen.

Weitere laufende Projekte

Kleine Texte mit Übersetzungen

Michael Fleck: Die Vita Heimeradi. (VHKH 67,5); der Band soll Ende 2012 fertig gestellt werden.

Jochen Lengemann, Frank-Roland Klaube: Bürgerrepräsentation und Stadtregierung in Kassel 1835-2013, Bd. 3 (VHKH 60,3). Die Bearbeiter treiben das Projekt voran; die Drucklegung ist für 2014 geplant.

Vorgeschichte und Geschichte des Parlamentarismus in Hessen

Ewald Grothe (Hg.): Die Abgeordneten der kurhessischen Ständeversammlungen (1831–1866). Die Bearbeitung und Herausgabe des Bandes hat Herr Grothe von Herrn Sieburg übernommen; er führte ergänzende Recherchen und redaktionelle Überarbeitungen durch; Herr Dr. *Lind*, Ortenberg/Wetterau, hat ihn dabei unterstützt.

II. Onlineprojekte

Regesten der Landgrafen von Hessen – online, Quellen zur Geschichte der Landgrafen von Hessen 1247–1509

Herr *Roberg* koordiniert die Regestierungsarbeiten, die Frau *Herdick* anhand der Originaldokumente aus den umfangreichen Urkundenfonds im Staatsarchiv Marburg ausführt. Es ist geplant, die landgräflichen Urkundenbestände vollständig zu digitalisieren und die Erschließungsarbeiten mit Hilfe von Drittmitteln voranzubringen.

Regesten der Grafen von Ziegenhain und Nidda – online

Frau *Toson* hat das Projekt abgeschlossen; es wurde zusammen mit dem Landesamt für geschichtliche Landeskunde und dem Staatsarchiv Marburg am 29. November 2011 in Ziegenhain und am 24. April 2012 in Nidda präsentiert.

Hetrina/Hanauer Soldaten in Amerika

Herr *Gräf* und seine Mitarbeiter haben das Projekt *Hetrina* in LAGIS am 28. März 2012 im Staatsarchiv Marburg präsentiert. Er bereitet in Kooperation mit Frau *Wenz-Haubfleisch* und der Historischen Kommission für den 7./8. März 2013 eine Tagung unter dem Titel „Die ‚Hessians‘ im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg (1776-1783) – neue Quellen, neue Medien, neue Forschungen“ in Hanau-Wilhelmsbad vor.

Hessisches Klosterbuch

Die Basisinformationen aller Klöster und Stifte (Gemeinde, Ordenszugehörigkeit, Namensformen, Patrozinien, Verwaltungsbezirk, Gebäudezustand, Literatur/Quellen) und die Einbettung im Kartenbild Hessen in LAGIS sind abgeschlossen; sie können im Modul Klöster eingesehen werden. Herr *Ritzerfeld* und Frau *Schaal* führen die Arbeiten fort und bereichern die Einzelartikel durch aussagekräftiges Bild- und Kartenmaterial an.

Internet-Inventar „Gerichtsstätten in Hessen“

Herr *Eckhardt* führt die Arbeiten weiter.

III. Handbuch der hessischen Geschichte

Nach der Umstellung auf die neue Erscheinungsweise, die der Hauptausschuss auf der 112. Jahresversammlung gebilligt hat und die vorsieht, dass die Beiträge künftig in kleineren sachlich zusammenhängenden Bänden in einer fortlaufenden Nummerierung publiziert werden, liegen vor:

Winfried Speitkamp (Hg.): Bevölkerung, Wirtschaft und Staat in Hessen 1806-1945 (Handbuch der hessischen Geschichte Bd. 1). XVI/386 S. Marburg 2010 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 63,1).

ISBN 978-3-942225-01-4

geb. € 28,00

Winfried Speitkamp (Hg.): *Bildung, Kunst und Kultur in Hessen 1806-1945* (Handbuch der hessischen Geschichte Bd. 2). XVI/360 S. Marburg 2010 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 63,2). ISBN 978-3-942225-05-2 geb. € 28,00

In der alten Erscheinungsweise liegt vor:

Walter Heinemeyer (Hg.): *Hessen im Deutschen Bund und im neuen Deutschen Reich (1806) 1815-1945. Die hessischen Staaten bis 1945* (Handbuch der hessischen Geschichte Bd. 4,2). XII/1004 S. Marburg 2003 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 63,4). ISBN 3-7708-1238-7 geb. € 98,00

Zum weiteren Bearbeitungsstand:

Band 3 „Hessen im alten Deutschen Reich 900–1806. Die hessischen Territorien bis 1806“

Herr *Speitkamp* hat den Band zu den weltlichen Territorien – ohne Landgrafschaft Hessen (s.u.) – weit vorangebracht; er wird Ende 2012 in Druck gehen.

Band „Grundlagen und Anfänge hessischer Geschichte bis 900“

Herr *Böhme* und Herr *Dobiat* gehen davon aus, dass der Band 2013 erkennbare Formen annimmt.

Band „Hessen im alten Deutschen Reich 900–1806. Die Landgrafschaft Hessen bis 1806“

Herr *Volk* will die Arbeiten vorantreiben.

Weitere Bände

Der Band „Hessen im alten Deutschen Reich 900–1806. Allgemeine Geschichte des hessischen Raumes bis 1806“ (ehemals Bd. 2) bleibt weiterhin zurückgestellt. – Für die Herausgabe eines zeitgeschichtlichen Handbuchbandes zeichnet sich derzeit keine Perspektive ab.

IV. Publikationen aus dem Landesamt für geschichtliche Landeskunde

Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte

Die Betreuung liegt weiter in den Händen von Frau *Braasch-Schwersmann* und Herrn *Speitkamp*. Band 61, 2011, ist erschienen; die Arbeiten an Band 62, 2012, sind weit vorangeschritten.

Hessischer Städteatlas

Neu erschienen sind:

Lieferung III,3: Rotenburg an der Fulda, bearb. von *Uta Löwenstein* und *Holger Th. Gräf*, 2012.

Lieferung III,4: Sachsenberg (Stadt Lichtenfels), bearb. von *Jürgen Römer*, 2012.

V. Längerfristige Publikationsprojekte

Klosterarchive

Herr *List* bearbeitet die Regesten des Klosters Spieskappel.

Catalogus professorum academiae Gissensis

Frau *Felschow* bereitet die Professorenbiographien für eine Darstellung in LAGIS auf; die Ergebnisse sollen später auch in Buchform publiziert werden.

Quellen zur Rechtsgeschichte hessischer Städte

Herr *Kratz* führte seine Arbeiten an den Rechtsquellen der Stadt Fulda weiter.

Hessische Briefe des 19. Jahrhunderts

Die Briefe des Marburger Theologen Rudolf Otto (*M. Diercks/M. Kraatz*): Herr *Kraatz* hat die Edition nicht weiter fördern können.

Kurbessisch-Waldeckisches Pfarrerbuch

Herr *Hilmes*, Kassel, bearbeitet den Kirchenkreis Fritzlar.

Sozialgeschichte der Stadt Marburg im 17. und 18. Jahrhundert

Herr *Soliday* führt seine Arbeiten weiter.

Die Fuldische Beamtenschaft 1476–1802

Herr *Jäger* hat die Arbeit nicht weiter fördern können.

4. Berichte der Facharbeitsausschüsse

(§ 9 der Satzung)

Die Facharbeitsausschüsse wurden durch Beschluss der 110. Mitgliederversammlung eingerichtet. Es wurden folgende Sachstandsberichte vorgetragen:

„Perspektiven der Landesgeschichte“: Herr *Ritzerfeld* trug als Vorsitzender des Ausschusses vor, dass im Berichtsjahr die Überlegungen zu einem Quellen- bzw. Studienband mit landesgeschichtlich aussagekräftigen Quellen und kommentierenden Texten für den Einsatz an der Universität und im Schulunterricht fortgeführt wurden. Im Wesentlichen ging es dabei um Gliederung und Gestaltung eines solchen Bandes, dessen Ziel nicht die vollständige Erfassung aller wichtigen historischen Strukturen sein kann. Vielmehr soll es darum

gehen, an aussagekräftigem, bislang in vergleichbarem Rahmen weniger berücksichtigtem Material Anregung und Anleitung zu vertiefenden Studien zu geben. Nach thematischer Einführung sollen pro Themenkomplex (s. Jahresbericht zu 2010) nicht mehr als 20-25 Quellen gegebenenfalls in gekürzter Form mit Kommentar angeboten werden. Der Fachausschuss hat insbesondere die Modalitäten einer solchen Publikation, d.h. Anzahl und Umfang der Quellen, Art der Quellenaufbereitung und Kommentierung vertiefend erörtert. Dabei wurde die Veröffentlichung in Lieferungen oder Heftform zu den einzelnen Themenkomplexen favorisiert. Dies könnte nach Auffassung des Ausschusses etwa im Rahmen der Reihe „Quellen und Forschungen zur Hessischen Geschichte“ geschehen. Am Beispiel ausgewählter Quellen soll nun ein Prototyp entwickelt werden, der als Vorlage für die Bearbeitung der Beiträge dienen mag. Parallel soll auch Rücksprache mit Schulpädagogen gehalten werden, um den konkreten Bedarf an Schulen besser abschätzen zu können.

Der Kreis ist offen für weitere Mitwirkung und nimmt gerne auch unveröffentlichtes Quellenmaterial entgegen, das für den Einsatz im beschriebenen Sinne geeignet erscheint.

„Zeitgeschichte“: Herr *Hedwig* berichtete, dass die Initiative „Arbeitskreis hessische Zeitgeschichte“ von Herrn *van Laak*, Herrn *Conze* und ihm selbst sich erfreulich entwickelt hat; die Koordination liege inzwischen hauptsächlich bei Herr *van Laak*. Der AK tagte zuletzt am 27. April auf Einladung des International Tracing Service Bad Arolsen bzw. seines Direktors *Jean-Luc Blondel*. Nach einem Informationsteil präsentierten *Dirk Strohmenger*, Marburg, sein Projekt „Volksgemeinschaft und Frontkämpferideologie. Die Verleihung des ‚Ehrenkreuzes des Weltkrieges‘ im Dritten Reich“ und folgend *Lukas Möller*, Kassel, die Studie „Zwischen Pädagogik und Bildungspolitik – Eine biographische Annäherung an Hermann Schafft (1883-1959)“, der als jugendbewegter Theologe und Pädagoge am Aufbau der Jugend- und Bildungsarbeit in Nordhessen maßgeblich beteiligt und u.a. Gründer des Bundesjugendrings war. Abschließend führten *Otto Volk* und *Kai Umbach* vom Landesamt für geschichtliche Landeskunde das neue LAGIS-Modul „Zeitgeschichte in Hessen – Daten, Fakten, Hintergründe“ vor. Das zweite Treffen war für den 9. November 2012 am Hessischen Staatsarchiv Darmstadt angesetzt. Inhaltlich geplant waren Projektberichte zu den Themen Heimerziehung in Hessen, Umweltgeschichte in Wiesbaden und Mainz sowie zur Geschichte des Notaufnahmelagers Gießen.

5. Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses

(§ 8 der Satzung)

Auf Vorschlag des Hauptausschusses und des Vorstandes wurden folgende Wissenschaftliche Mitglieder in cumulo in den Hauptausschuss der Historischen Kommission gewählt:

a) die Mitglieder des amtierenden Vorstands:

1. Dr. Andreas Hedwig, Marburg, Vorsitzender (HA 2002)
2. Prof. Dr. Hans Schneider, Marburg, Stellv. Vorsitzender (HA 1994)
3. Dr. Ulrich Hussong, Marburg, Schatzmeister (HA 1999)
4. Prof. Dr. Winfried Speitkamp, Kassel/Bonn, Stellv. Schatzmeister (HA 2001)
5. Prof. Dr. Holger Thomas Gräf, Schriftführer, Marburg/Grünberg (HA 2007)
6. Prof. Dr. iur. habil. Rainer Polley, Marburg, Stellv. Schriftführer (HA 1993)

b) als weitere Mitglieder:

7. Prof. Dr. Friedrich Battenberg, Darmstadt (HA 2008)
8. Prof. Dr. Ingrid Baumgärtner, Kassel (HA 2002)
9. Prof. Dr. Siegfried Becker, Marburg (HA 2007)
10. Prof. Dr. Horst W. Böhme, Marburg (HA 2002)
11. Prof. Dr. Ursula Braasch-Schwersmann, Marburg (HA 2001)
12. Prof. Dr. Wolfgang Breul, Mainz (HA 2012)
13. Prof. Dr. Eckart Conze, Marburg (HA 2012)
14. Prof. Dr. Klaus Eiler, Wiesbaden (HA 2002)
15. Prof. Dr. Irmgard Fees, München/Marburg (HA 2007)
16. Dr. Eva-Marie Felschow, Gießen (HA 2002)
17. Prof. Dr. Christoph Friedrich, Marburg (HA 2012)
18. Prof. Dr. Ewald Grothe, Wuppertal/Gummersbach (HA 2012)
19. Dr. Axel Halle, Kassel (HA 2012)
20. Dr. Thomas Heiler, Fulda (HA 2007)
21. Martin Hoppe, Hanau (HA 2005)
22. PD Dr. Alexander Jendorff, Gießen (HA 2012)
23. Prof. Dr. Christoph Kampmann, Marburg (HA 2007)
24. Rolf Kaufmann, Bad Arolsen (HA 1991)
25. Lothar Kreuzer, Studienrat, Friedberg i.H. (HA 2009)
26. Prof. Dr. Dirk van Laak, Gießen, (HA 2012)
27. Dr. Hans-Peter Lachmann, Marburg (HA 1983)
28. Prof. Dr. Gerhard Menk, Marburg (HA 2002)
29. Dr. Karl Murk, Marburg (HA 2007)
30. Prof. Dr. Monika Rener, Marburg (HA 2002)
31. Prof. Dr. Christine Reinle, Gießen (HA 2007)
32. Prof. Dr. Irmtraut Sahmland, Marburg (HA 2012)
33. Dr. Christina Vanja, Kassel (HA 2002)
34. Prof. Dr. Otto Volk, Marburg, (HA 2001)
35. Dr. Friedrich Frhr. Waitz von Eschen, Kassel (HA 2012)

Auf eigenen Wunsch schieden folgende Mitglieder aus dem Hauptausschuss aus:

Prof. Dr. Gerhard Aumüller, Marburg (HA 2002)
Prof. Dr. Helmut Berding, Gießen (HA 1983)
Prof. Dr. Günter Hollenberg, Marburg (HA 2007)
Dr. Bertold Jäger, Fulda (HA1995)
Prof. Dr. Werner Kathrein, Fulda (HA 1994)
Jochen Lengemann, Kassel (HA1993)
Dr. Uta Löwenstein, Marburg (HA 2002)

Der Vorsitzende dankte herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

6. Zuwahl neuer Mitglieder

(§ 8 der Satzung)

Die Versammlung wählte auf Vorschlag des Hauptausschusses einstimmig bei zwei Enthaltungen folgende Damen und Herren als Wissenschaftliche Mitglieder in die Kommission:

Herrn *Prof. Dr. Christian Kleinschmidt*, Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Philipps-Universität Marburg.

Herrn *Prof. Dr. Jürgen Wolf*, Lehrstuhl für Deutsche Philologie des Mittelalters an der Philipps-Universität Marburg.

Frau *Dr. Birgit Kümmel*, Leiterin des Museums Bad Arolsen.

Frau *Dr. Andrea Pühringer*, freiberufliche Historikerin, Marburg, Grünberg/Queckborn.

Frau *Prof. Dr. Barbara Dölemeyer*, Professorin für Rechtsgeschichte an der Justus-Liebig-Universität Gießen.

7. Verschiedenes

Als Termin für die 116. Jahresversammlung ist vorgesehen:

Freitag, 8. November 2013, Ort: Hessisches Staatsarchiv Marburg.

Damit schloss die Jahresmitgliederversammlung.

8. Tagung

Walter Heinemeyer – seine Forschungsfelder und Forschungserträge aus heutiger Sicht.

Anlass für die Tagung war der 100. Geburtstag des weit über die Grenzen Marburgs hinweg bekannten Hilfswissenschaftlers, Landeshistorikers und langjährigen Vorsitzenden der Historischen Kommission Walter Heinemeyer, der im Jahr 2001 im Alter von 88 Jahren verstorben war. Der Vorsitzende erinnerte zunächst an die wichtigsten Lebensstationen: Heinemeyer begann seine berufliche Karriere als wissenschaftlicher Archivar (seit 1947, seit 1949 in Marburg), 1963 ernannte ihn die Philipps-Universität Marburg zum Professor für Historische Hilfswissenschaften und Archivwissenschaft. Über viele Jahre gab er das renommierte Archiv für Diplomatik heraus und förderte die Landesgeschichte durch zahlreiche eigene Publikationen wie auch als tatkräftiger Organisator: 1958-1967 war er Vorsitzender des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde, 1963-1999 Vorsitzender der Historischen Kommission für Hessen.

Zunächst stellte *Hans-Peter Lachmann* das von ihm in der Veröffentlichungsreihe der Kommission herausgegebene und druckfrisch vorliegende Buch „Walter Heinemeyer, ‚Aus Liebe, zur Sicherheit und zur Ehre des Klosters‘. Urkundenfälschungen und frühe Geschichte hessischer und thüringischer Klöster vor“, das einschlägige, bis heute Maßstäbe setzende Aufsätze Heinemeyers vereinigt. Prof. *Wilfried Reininghaus*, Präsident des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen, fragte in seinem Referat „Walter Heinemeyer und die – hessische – Landesgeschichte“ danach, was an den Leistungen und Methoden Heinemeyers bis heute Bestand hat. Prof. *Irmgard Fees*, München, führte seine Forschungen in den Historischen Hilfswissenschaften vor Augen und gab dabei interessante Einblicke in das organisatorische und persönliche Umfeld. Prof. *Theo Kölzer*, Bonn, schließlich sprach über „Walter Heinemeyer und das Archiv für Diplomatik“ und spannte dabei einen Bogen von den Zeiten der Herausgabe des „Archivs“ durch Walter Heinemeyer bis in die Gegenwart – mit einem kritischen Blick auf die aktuellen Herausforderungen an das Archiv für Diplomatik und die historischen Hilfswissenschaften insgesamt. Die Beiträge werden im Hessischen Jahrbuch für Landesgeschichte abgedruckt.

Die Jahrestagung endete mit einem Empfang für die Mitglieder und Gäste, die das Tagungsangebot wahrgenommen haben.

Historische Kommission für Hessen

(Stand 2. November 2012)

Vorstand

(Wahl am 4. November 2011 aus der Mitte des Hauptausschusses; Amtsperiode drei Jahre)

1. Dr. Andreas Hedwig, Marburg, Vorsitzender (HA 2002)
2. Prof. Dr. Hans Schneider, Marburg, Stellv. Vorsitzender (HA 1994)
3. Dr. Ulrich Hussong, Marburg, Schatzmeister (HA 1999)
4. Prof. Dr. Winfried Speitkamp, Kassel, Stellv. Schatzmeister (HA 2001)
5. Prof. Dr. Holger Thomas Gräf, Schriftführer, Marburg/Grünberg (HA 2007)
6. Prof. Dr. iur. habil. Rainer Polley, Marburg, Stellv. Schriftführer (HA 1993)

Hauptausschuss

(Wahl am 2. November 2012 durch die Mitgliederversammlung; Amtsperiode fünf Jahre; einschließlich Vorstand mindestens 24 Mitglieder)

7. Prof. Dr. Friedrich Battenberg, Darmstadt (HA 2008)
8. Prof. Dr. Ingrid Baumgärtner, Kassel (HA 2002)
9. Prof. Dr. Siegfried Becker, Marburg (HA 2007)
10. Prof. Dr. Horst W. Böhme, Marburg (HA 2002)
11. Prof. Dr. Ursula Braasch-Schwersmann, Marburg (HA 2001)
12. Prof. Dr. Wolfgang Breul, Mainz (HA 2012)
13. Prof. Dr. Eckart Conze, Marburg (HA 2012)
14. Prof. Dr. Klaus Eiler, Wiesbaden (HA 2002)
15. Prof. Dr. Irmgard Fees, München/Marburg (HA 2007)
16. Dr. Eva-Marie Felschow, Gießen (HA 2002)
17. Prof. Dr. Christoph Friedrich, Marburg (HA 2012)
18. Prof. Dr. Ewald Grothe, Wuppertal/Gummersbach (HA 2012)
19. Dr. Axel Halle, Kassel (HA 2012)
20. Dr. Thomas Heiler, Fulda (HA 2007)
21. Martin Hoppe, Hanau (HA 2005)
22. PD Dr. Alexander Jendorff, Gießen (HA 2012)
23. Prof. Dr. Christoph Kampmann, Marburg (HA 2007)
24. Rolf Kaufmann, Bad Arolsen (HA 1991)
25. Lothar Kreuzer, Studienrat, Friedberg i.H. (HA 2009)
26. Prof. Dr. Dirk van Laak, Gießen, (HA 2012)
27. Dr. Hans-Peter Lachmann, Marburg (HA 1983)
28. Prof. Dr. Gerhard Menk, Marburg (HA 2002)
29. Dr. Karl Murk, Marburg (HA 2007)
30. Prof. Dr. Monika Rener, Marburg (HA 2002)
31. Prof. Dr. Christine Reinle, Gießen (HA 2007)
32. Prof. Dr. Irmtraut Sahmland, Marburg (HA 2012)
33. Dr. Christina Vanja, Kassel (HA 2002)
34. Prof. Dr. Otto Volk, Marburg, (HA 2001)
35. Dr. Friedrich Frhr. Waitz von Eschen, Kassel (HA 2012)

Mitglieder

(Die eingeklammerten Zahlen bezeichnen das Jahr des Eintritts)

I. Fördernde Mitglieder

Stifter

- Helmut Bickelhaupt, Ministerialrat a.D., Darmstadt (1972) † 2003
Die Dr. Joh. F. Böhmer'sche Nachlass-Administration (Gesellschaft der Freunde der Stadtbibliothek), Frankfurt a. M. (1912)
Karl Alexander Graf von Brandenstein-Zeppelin, Schloss Brandenstein bei Elm (1919) † 1949
Wilhelm Hans Braun, Oberstudienrat a.D., Friedberg i. H. (1982, wiss. Mitglied 1954) † 1995
Dr. Karl August Eckhardt, Univ.-Professor a.D., Witzenhausen (1966, wiss. Mitglied seit 1925) † 1979
Generalmajor a.D. Dr. phil. h.c. Gustav Eisentraut, Kassel (1923) † 1926
Die Firma Gustav Gontermann GmbH, Siegen (1921)
Dr. Hans G. Gundel, Univ.-Professor, Gießen (1987, wiss. Mitglied 1975) † 2000
Wilhelm Hallwachs, Amtsrat a.D., Marburg (1989, Mitglied 1959) † 1995
S. Durchlaucht Heinrich Fürst von Hanau, Graf von Schaumburg, Söcking (Oberbayern) (1940) † 1971
Ingeborg Heinemeyer geb. Lorenzen, Marburg (1980, Patronin seit 1972, wiss. Mitglied 1986, Ehrenmitglied 2001) † 2008
Dr. Ing. h.c. Carl Henschel, Geh. Kommerzienrat, Kassel (1918) † 1924
Dr. Fritz Herrmann, Verlagsbuchhändler, Friedberg i. H. (1985, Patron seit 1954, wiss. Mitglied 1957) † 1986
S. Kgl. Hoheit Dr. phil. h.c. Alexander Friedrich Landgraf von Hessen, Panker (1897) † 1945
Die Hessische Brandversicherungsanstalt in Kassel (1967, Patronin 1951-1999)
Die Hessische Hausstiftung, Kronberg im Taunus (1955)
Die Justus-Liebig-Universität, Gießen (1982)
Otto von der Malsburg, Rittergutsbesitzer, Elmarshausen (1919) † 1921
Richard von Passavant-Gontard, Geheimrat, Schloss Ziegenberg (1918) † 1923
Dr. Hanny Pfeiffer, Wetzlar (1969, wiss. Mitglied seit 1965) † 1988
Das Bankhaus L. Pfeiffer, Kassel (1918) (besteht nicht mehr)
Dr. Hans Philippi, Ltd. Archivdirektor a.D., Laubach (2001, wiss. Mitglied 1964) † 2010
Die Philipps-Universität, Marburg (1979)
Dr. Christian Rauch, Univ.-Professor, Gießen (1971, wiss. Mitglied 1921) † 1976
Freiherr Carl Xaver von Scharfenberg auf Kalkhof, Kammerherr (1898) † 1922
Friedrich Graf von Schaumburg, Söcking (Oberbayern) (1918) † 1940
Guntram Freiherr Schenk zu Schweinsberg, Hofmarschall a.D., Fronhausen (1923) † 1944
Das Bankhaus Baruch Strauß, Marburg (1919) (besteht nicht mehr)
Hermann Sumpf, Kassel (1897) † 1939
Dr. Ludwig von Sybel, Geh. Reg.-Rat, Univ.-Professor, Marburg (1897) † 1929
Die Waldeckische Domanialverwaltung, Bad Arolsen (1976)
Die Wintershall-AG, Kassel (1960, Patronin bis 1994)
Theodor Wuppermann sen., Schlebusch (Rheinland) (1922) † 1941

Patrone

- Die Hessische Landesregierung (1949)
Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck (1897)
Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (1979)
Die Waldeckische Domänenverwaltung (1930)
Der Hessische Bauernverband e.V., Friedrichsdorf (1952)
Der Hessische Städte- und Gemeindebund, Mühlheim a. M. (1955)
Der Kreisbauernverband e.V., Marburg-Kirchhain (1951)
- Die Kreise:
Fulda (Fulda 1921, Hünfeld 1951); Main-Kinzig-Kreis (Gelnhausen 1951, Hanau 1950); Marburg-Biedenkopf (Biedenkopf 1898 bzw. 1935, Marburg 1921); Waldeck-Frankenberg (Frankenberg 1955, Waldeck 1950); Werra-Meißner-Kreis (Eschwege 1898)
- Die Städte:
Eschwege (1955); Frankenberg (1958); Friedberg (1897); Fulda (1897); Gelnhausen (1897); Gießen (1897); Hanau (1897 bzw. 1949); Bad Hersfeld (1898-1982, 1986); Hofgeismar (1957); Kassel (1897); Korbach (1927); Marburg (1897); Melsungen (1921); Rotenburg (1921); Schwalmstadt (für Treysa 1956); Bad Sooden-Allendorf (1955); Wetzlar (1898); Bad Wildungen (1897); Witzenhausen (1955)
- Geschichtsvereine:
Verein für hessische Geschichte und Landeskunde in Kassel (1897); Oberhessischer Geschichtsverein in Gießen (1897); Hinterländer Geschichtsverein Biedenkopf (1921); Friedberger Geschichtsverein (1921); Fuldaer Geschichtsverein (1897); Hanauer Geschichtsverein (1903); Waldeckischer Geschichtsverein (1956); Historische Gesellschaft des Werralandes (1958); Geschichts- und Kunstverein Aschaffenburg (1958); Gesellschaft für Familienkunde in Kurhessen und Waldeck e.V., Kassel (1991), Verein für hessische Geschichte und Landeskunde - Zweigverein Marburg e.V. (2002).
- Otto v. Boyneburgk, Gutsbesitzer, Rittergut Boyneburgk (1997)
Die Freiherr von Dörnberg'sche Stiftung Burg Herzberg, Breitenbach am Herzberg (1963)
N. G. Elwert Verlag, Marburg (1953)
Die Graphische Kunstanstalt Wilhelm Herr, Gießen (1968)
S. Kgl. Hoheit Moritz Landgraf von Hessen, Schloss Friedrichshof, Kronberg im Taunus (1980)
Die Hessische Hausstiftung, Kronberg im Taunus (1955)
Dr. Friedrich Krapf, Oberstudiendirektor a.D., Frankenberg (1997)
Das Ritterschaftliche Stift Kaufungen mit Wetter, Kaufungen-Oberkaufungen (1900)
Die Dr. Lucius'sche Güterverwaltung, Cölbe-Schönstadt (1900)
Dr. Elke Söchtig, Gut Elmarshausen, Wolfhagen-Elmarshausen (1980)
Dr. Rainer Polley, Professor, Archivdirektor, Marburg (1994)
Die Freiherrlich Riedeselsche Gesamtfamilie, Lauterbach (Hessen) (1900)
Dr. Renate Scharffenberg, Studiendirektorin a.D., Marburg (1987)
Das Fürstliche Gesamthaus Waldeck, Bad Arolsen (1951)

II. Wissenschaftliche Mitglieder

Ehrenmitglieder:

- Professor Dr. Dr. h.c. Edmund E. Stengel † 1968 (1908, Ehrenmitglied 1955);
Professor Dr. Walter Heinemeyer † 2001 (1950, Ehrenmitglied 1999); Ingeborg
Heinemeyer, geb. Lorenzen † 2008 (Patronin 1972, Stifterin 1980, WM 1986,
Ehrenmitglied 2001); Dr. Hans-Peter Lachmann (1971, Ehrenmitglied 2005);
Professor Dr. Eckhart G. Franz (1965, Ehrenmitglied 2009).
- Dr. Steffen Arndt, Archivrat, Gotha (2007)
Dr. theol. Martin Arnold, Dekan, Eschwege (2010)
Dr. Rainer Atzbach, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Aarhus/DK (2007)
Dr. Gerhard Aumüller, Professor, Marburg (2000)
Dr. Dietwulf Baatz, Professor, Direktor des Saalburg-Museums a.D., Darmstadt
(1982)
Dr. Dirk Barth, Ltd. Bibliotheksdirektor a.D., Marburg (1985)
Dr. Friedrich Battenberg, Professor, Ltd. Archivdirektor a.D., Darmstadt (1998)
Dr. Ingrid Baumgärtner, Professorin, Kassel (1999)
Klaus Bechmann, Direktor der Hess.-Thüring. Brandversicherungsanstalt, Kassel/
Erfurt (1986)
Dr. Siegfried Becker, Professor, Wissenschaftl. Angestellter, Niederwalgern (2001)
Dr. Helmut Berding, Professor, Gießen (1977)
Dr. Frank M. Bischoff, Ltd. Archivdirektor, Düsseldorf (2003)
Dr. Horst W. Böhme, Professor, Mainz (1993)
Dr. Gerhard Bott, Professor, Generaldirektor des German. Nationalmuseums a.D.,
Fratta Todina, Perugia, Italien (1997)
Dr. Heinrich Boucsein, Forstdirektor a.D., Rauschenberg (1957)
Dr. Ursula Braasch-Schwersmann, Professorin, Direktorin des Hessischen Lan-
desamtes für geschichtliche Landeskunde, Marburg (1994)
Dr. Wolfgang Breul, Professor, Mainz (2002)
Elmar Brohl, Städt. Baudirektor a.D., Marburg (2004)
Dr. Hartmut Broszinski, Professor, Ltd. Bibliotheksdirektor a.D., Kassel (1983)
Dr. Horst Carl, Professor, Gießen (2003)
Dr. Eckart Conze, Professor, Marburg (2004)
Dr. Otfried Dascher, Professor, Ltd. Staatsarchivdirektor a.D., Dortmund (1971)
Dr. Klaus Peter Decker, Archivar Isenburg-/Ysenburg-Stiftung a.D., Büdingen
(2002)
Jochen Desel, Dekan em., Hofgeismar (1997)
Dr. Eva-Maria Dickhaut, Leiterin der Forschungsstelle für Personalschriften, Mar-
burg (2009)
Dr. Dr. h. c. Bernhard Diestelkamp, Professor, Kronberg-Oberhöchstadt (1973)
Dr. Reinhard Dietrich, Ministerialrat, Frankfurt (1996)
Dr. Claus Dobiak, Professor, Marburg (2006)
Dr. Barbara Dölemeyer, Professorin, Bad Homburg (2012)
Dr. Cornelia Dörr, Museumsdirektorin, Kassel (2008)
Dr. Renate Dürr, Professorin, Tübingen (2006)
Dr. Albrecht Eckhardt, Professor, Ltd. Archivdirektor a.D., Edeweicht (1965)
Dr. Wilhelm Alfred Eckhardt, Ltd. Archivdirektor a.D., Marburg (1962)
Dr. Klaus Eiler, Professor, Ltd. Archivdirektor, Wiesbaden (1996)
Werner Engel, Dipl.-Archivar, Archivamtmann, Marburg (1986)

P. Dr. Pius Engelbert, Abt des Benediktinerklosters Gerleve, Professor (1980)
Dr. Verena Epp, Professorin, Marburg (2011)
Dr. Ludwig Falck, Ltd. Stadtarchivdirektor a.D., Mainz (1971)
Dr. h.c. Georg Falk, Vors. Richter am OLG u. am Hessischen Staatsgerichtshof, Marburg (2011)
Dr. Irmgard Fees, Professorin, München/Marburg (2006)
Dr. Eva-Marie Felschow, Archivdirektorin, Gießen (1995)
Dr. Michael Fleck, Oberstudienrat a.D., Bad Hersfeld (2007)
Dr. Jens Flemming, Professor, Kassel (2005)
Dr. Wolfgang Form, Wiss. Mitarbeiter, Marburg (2004)
Dr. Eckhart G. Franz, Professor, Ltd. Archivdirektor a.D., Darmstadt (1965)
Dr. Otto-Herman Frey, Professor, Marburg (1978)
Dr. Hans Friebertshäuser, Professor, Marburg (1970)
Dr. Christoph Friedrich, Professor, Marburg (2010)
Werner Friedrich, Ltd. Verwaltungsdirektor a.D., Bad Arolsen (1973)
Dr. iur. Werner Frotscher, Professor, Marburg (2001)
Dr. Friedrich-Wilhelm von und zu Gilsa, Ministerialrat a.D., Neumental (2011)
Dr. Michael Gockel, Akad. Oberrat a.D., Berlin (1979)
Dr. Holger Thomas Gräf, Professor, Wissenschaftl. Oberrat, Marburg (2000)
Dr. Carl Graeppler, Museumsdirektor a.D., Marburg (1959)
Dr. Werner Greiling, Professor, Jena (2009)
Dr. habil. G. Ulrich Großmann, Generaldirektor Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, Nürnberg (1997)
Dr. Ewald Grothe, Professor, Leiter Archiv des Liberalismus, Gummersbach (2001)
Dr. Hans-Werner Hahn, Professor, ABlar/Jena (1995)
Dr. Axel Halle, Ltd. Bibliotheksdirektor, Kassel/Göttingen (2005)
Dr. Wolfgang Hamberger, Oberbürgermeister a.D., Fulda (1994)
Dr. Gerd Hardach, Professor, Berlin (1994)
Dr. Horst Hecker, Leiter des Stadtarchivs Frankenberg (2011)
Dr. Andreas Hedwig, Ltd. Archivdirektor, Marburg (2001)
Dr. Thomas Heiler, Leiter des Kulturamts der Stad Fulda, Fulda (2004)
Dr. Martin Hein, Bischof der EKKW, Kassel (2002)
Dr. Karl Heinemeyer, Professor, Erfurt (1971)
Dr. Fritz-Rudolf Herrmann, Regierungsdirektor a.D., Wiesbaden (1976)
S. Kgl. Hoheit Moritz Landgraf von Hessen, Schloss Friedrichshof, Kronberg im Taunus (1987)
S. Hoheit Rainer Prinz von Hessen, Jaulnes, Frankreich (1993)
Bernd Höhmann, Kanzler der Philipps-Universität Marburg a.D., Marburg (1992)
Dr. Günter Hollenberg, Professor, Archiberratt a.D., Marburg (1986)
Martin Hoppe, Vorsitzender des Hanauer Geschichtsvereins, Hanau (2003)
Dr. Ulrich Hussong, Städt. Archiberratt, Marburg (1988)
Dr. Berthold Jäger, Bibliotheksdirektor a.D., Fulda (1988)
Dr. Alexander Jendorff, Privatdozent, Studienrat, Gießen (2006)
Dr. Hans-Jürgen Kahlfuß, Ltd. Bibliotheksdirektor a.D., Kassel (1986)
Dr. Hans H. Kaminsky, Professor, Gießen (2005)
Dr. Christoph Kampmann, Professor, Marburg (2004)
Dr. Werner Kathrein, Professor, Domkapitular, Fulda (1993)

Rolf Kaufmann, Ltd. Verwaltungsdirektor, Bad Arolsen (1996)
Dr. Werner Kirchoff, Leiter des Kulturamtes der Stadt Fulda a.D., Fulda (1997)
Dr. Albrecht Kirschner, Historiker, Marburg (2011)
Dr. Christian Kleinschmidt, Professor, Marburg (2012)
Dr. Birgit Kümmel, Museumsleiterin, Bad Arolsen (2012)
Christine Kloessel M.A., Archivleiterin, Eichenzell (2010)
Dr. Wolfgang Klötzer, Professor, Ltd. Archivdirektor a.D., Langen (1984)
Dr. Niklot Klüßendorf, Professor, Wissenschaftl. Oberrat a.D., Amöneburg (1981)
Dr. Erwin Knauß, Professor, Gießen (1964)
Dr. Karl Kollmann, Leiter des Kulturamtes der Stadt Eschwege, Waldkappel (2002)
Dr. Martin Kraatz, Wissenschaftl. Oberrat a.D., Marburg (2001)
Hermann Kratz, Studiendirektor a.D., Pohlheim (1995)
Dr. Dietfrid Krause-Vilmar, Professor, Kassel (2008)
Lothar Kreuzer, Studienrat, Friedberg (2009)
Dr. Steffen Krieb, Wiss. Assistent, Freiburg/Br. (2005)
Dr. Kersten Krüger, Professor, Klein-Pampau (1974)
Dr. Dirk van Laak, Professor, Gießen (2009)
Dr. Hans-Peter Lachmann, Archivdirektor a.D., Marburg (1971)
Dr. Hermann Langkabel, Archivoberrat, Marburg (1996)
Dr. Winfried Leist, Bibliotheksdirektor a.D., Netphen b. Siegen (1971)
Dr. h.c. Margret Lemberg, Oberstudienrätin a.D., Marburg (1993)
Jochen Lengemann, Landtagspräsident a.D., Staatsminister a.D., Kassel (1992)
Dr. Uta Löwenstein, Archivdirektorin a.D., Marburg (1981)
Dr. Volker Losemann, Wissenschaftl. Oberrat a.D., Marburg (1984)
Dr. Günther Lottes, Professor, Potsdam (1997)
Dr. Michael Maaser, Leiter des Archivs der Johann Wolfgang Goethe-Universität,
Frankfurt a.M. (2008)
Dr. Dr. h.c. Klaus Malettke, Professor, Marburg (1981)
Thomas Martin, Studiendirektor, Amöneburg/Fulda (1996)
Dr. Konrad Marwinski, Dozent, Ltd. Bibliotheksdirektor a.D., Weimar (1995)
Dr. Christa Meiborg, Kustodin Hess. Landesamt für Denkmalpflege, Marburg
(1997)
Dr. Eckhard Meise, Oberstudienrat a.D., Hanau (1977)
Dr. Gerhard Menk, Professor, Archivoberrat a.D., Marburg (1983)
Dr. Marita Metz-Becker, Professorin, Marburg (2008)
Dr. Andreas Meyer, Professor, Marburg (2011)
Dr. Heinrich Meyer zu Ermgassen, Wissenschaftl. Oberrat a.D., Marburg (1979)
Dr. Johannes Mötsch, Archivdirektor, Meiningen (1999)
Dr. Peter Moraw, Professor, Gießen (1973)
Dr. Werner Moritz, Professor, Archivdirektor, Heidelberg (1983)
Dr. Walter Mühlhausen, PD, Geschäftsführer der Stiftung Reichspräsident-
Friedrich-Ebert-Gedenkstätte, Heidelberg (2011)
Dr. Gerhard Müller, Professor, Landesbischof a.D., Erlangen (1961)
Dr. Karl Murk, Archivoberrat, Marburg (2001)
Dr. Reinhard Neebe, Professor, Studiendirektor, Marburg (2004)
Dr. Ernst Nolte, Professor, Berlin (1967)
Dieter Pelda, Archivamtsrat a.D., Marburg (1999)
Dr. Jürgen Petersohn, Professor, Würzburg (1985)

Dr. Alfred Pletsch, Professor, Marburg (1982)
Dr. Wolfgang Podehl, Bibliotheksdirektor a.D., Wiesbaden (1979)
Dr. iur. habil. Rainer Polley, Professor, Archivdirektor, Marburg (1983)
Dr. Andrea Pühringer, Historikerin, Grünberg (2012)
Dr. Tilman Pünder, Regierungspräsident a.D., Münster/Westf. (1987)
Dr. Pauline Puppel, Archivrätin, Berlin (2007)
Dr. Hans Ramge, Professor, Gießen (1992)
Dr. Susanne Rappe-Weber, Wissenschaftl. Archivarin, Eschwege (2006)
Dr. Günter Rauch, Magistratsdirektor a.D., Hanau-Mittelbuchen (1981)
Gottfried Rehm, Professor, Fulda (1977)
Dr. Christine Reinle, Professorin, Gießen (2005)
Dr. Monika Renner, Professorin, Akad. Oberrätin a.D., Marburg (1993)
Dr. Ulrich Ritzerfeld, Professor, Wissenschaftl. Rat, Marburg (2003)
Dr. Francesco Roberg, Archivrat, Marburg (2010)
Dr. Werner Rösener, Professor, Gießen (1997)
Dr. Manfred Rudersdorf, Professor, Leipzig (2001)
Dr. Irmtraut Sahmland, Professorin, Marburg (2008)
Dr. Katharina Schaal, Archivrätin, Marburg (2001)
Klaus Schäfer, Pfarrer i. R., Marburg (1999)
Dr. Egon Schallmayer, Professor, Landesarchäologe, Wiesbaden (2004)
Dr. Wolf-Friedrich Schäuferle, Professor, Marburg (2008)
Dr. Winfried Schich, Professor, Berlin (1999)
Dr. Theo Schiller, Professor, Marburg (1999)
Dr. Ekkehard Schmidberger, Professor, Kustos Staatl. Kunstsammlungen, Kassel (1985)
Dr. Georg Schmidt, Professor, Jena (1995)
Dr. Jürgen Erich Schmidt, Professor, Marburg (2004)
Dr. Alfred Schneider, Amöneburg (2004)
Dr. Hans Schneider, Professor, Marburg (1992)
Dr. Helmuth Schneider, Professor, Kassel (1998)
Dr. Reinhard Schneider, Professor, Berlin (1975)
Dr. Dietrich Schnellbach, Direktor beim Hess. Landtag a.D., Taunusstein (1996)
Dr. Winfried Schüler, Ltd. Archivdirektor a.D., Bad Schwalbach (1996)
Dr. Ulrich Schütte, Professor, Marburg/Wohratal (1996)
Dr. Hans K. Schulze, Professor, Weimar-Niederweimar (1985)
Dr. Friedrich Schunder, Regierungsarchivrat a.D., Hilden/Rhld. (1959)
Dr. Aloys Schwersmann, Archivoberrat a.D., Marburg (1997)
Dr. Hermann Schwöbel, Wissenschaftl. Rat a.D., Gemünden-Schiffelbach (1995)
Dr. Gerhard Seib, Museumsdirektor a.D., Eschwege (2000)
Dr. Hellmut Seier, Professor, Marburg (1977)
Armin Sieburg, Amtsrat a.D., Marburg (1981)
Dr. Klaus Sippel, Bezirksarchäologe, Lohfelden (2002)
Dr. Gerald L. Soliday, Professor, Richardson, Texas (USA) (1983)
Dr. Winfried Speitkamp, Professor, Kassel (1988)
Dr. Gregor Stasch, Kustos, Fulda (1987)
Dr. Reimer Stobbe, Historiker, Mühltal am Inn (1994)
Erwin Sturm, Pfarrer, Neuhof-Rommerz (1971)
Dr. Stefan Tebruck, Professor, Gießen (2010)

- Dr. Karsten Uhde, Archivoberrat, Marburg (2010)
Dr. Wolfhard Vahl, Archivoberrat, Marburg (1997)
Dr. Christina Vanja, Professorin, Leiterin Bereich Archiv, Gedenkstätten und Historische Sammlungen beim Landeswohlfahrtsverband Hessen, Kassel (2001)
Dr. Burghard Vilmar, Rechtsanwalt, Staatssekretär a.D., Regierungspräsident a.D., Kassel (1978)
Dr. Otto Volk, Professor, Wissenschaftl. Oberrat, Marburg (1998)
Karl-Hermann Wegner, Museumsdirektor a.D., Kassel (1986)
Dr. Friedrich Frhr. Waitz von Eschen, Geschäftsführer, Kassel (2007)
Dr. Gerd Weiß, Professor, Präsident des Landesamts für Denkmalpflege Hessen, Wiesbaden (2004)
Dr. Klaus Wendt, Vorsitzender Waldeckischer Geschichtsverein, Korbach (2008)
Dr. Annegret Wenz-Haubfleisch, Archivrätorin, Marburg (2007)
Dr. Matthias Werner, Professor, Jena (1981)
Dr. Ernst Wilke, Regierungspräsident a.D., Staatssekretär a.D., Baunatal-Gunthershausen (1988)
Dr. Wilhelm Ernst Winterhager, Professor, Marburg (2002)
Dr. Bettina Wischhöfer, Kirchenarchivoberrätin, Kassel (2007)
Hans Wolf, Studiendirektor a.D., Friedberg i. H. (1993)
Dr. Dieter Wolf, Archiv- und Museumsleiter, Butzbach (2006)
Dr. Jürgen Wolf, Professor, Marburg (2012)
Dr. Jürgen Rainer Wolf, Direktor Sächsisches Staatsarchiv a.D., Radebeul (1997)
Dr. Fritz Wolff, Ltd. Archivrätor a.D., Marburg (1971)
Dr. Heide Wunder, Professorin, Bad Nauheim (1998)
Dr. Dieter Wunder, Oberstudiendirektor a.D., ehem. Vorsitzender der GEW, Bad Nauheim (2011)
Dr. Thomas Wurzel, Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Frankfurt am Main (1994)

Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen

Das neue Verzeichnis der lieferbaren Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen ist soeben erschienen; über aktuelle Neuerscheinungen informiert die Homepage der Historischen Kommission. Mitglieder erhalten einen Vorzugsrabatt von 30% des regulären Verkaufspreises (dies betr. nicht die Veröffentlichungen des Repertorienfonds), der Buchhandel einen Rabatt von 25%. Die Versandkosten sind in den Preisen nicht enthalten!

Bestellungen bitte direkt an:

Historische Kommission für Hessen	Telefon: 06421 / 9250-0 oder -124
Friedrichsplatz 15	Fax: 06421 / 16 11 25
35037 Marburg	E-Mail: hiko-marburg@web.de
	http://www.hiko-marburg.de

Geschäftszeiten: Mo 13.00-17.00 Uhr, Di-Do 9.00-12.00 Uhr.